Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

den dem pey ein ander Sch
reibt vnns wol herr dalomo
warm er spricht der weys
heit habt ir gepawt ein
haus vnd habt gemischt
ter wein vnd habt bereit
ten tisch vnd habt sy gesant
seinen knecht vm sprach
wer weing sey der thom vn
der gar weis sey der esse mein
prot vnd temck meinem
wein getempert mit wasser
herr mein Nu welches
ist der tasch Nur der altar
was ist das prot vnd der
wein Nur getempert mit
wasser das das das volk
tagleich tuet auf den altar
wer sind dy kind vnd die
weisen Nur das volk dz
vor kam er nicht hett das
er gerueff hat mit seinen
zwelfpoten vnd seinen jung
ern zue der wirt strafft
dy so kam vnd so selig ist
got der wordert nicht vnns
vätter warm sy warem
vmeuchtig vn vnnützsig
mit dem flaisch kaethen opfer
nach vnnser ee vnd halt
das selb opfer hat er vnns ge
nomen vnr ander vnnser ee
vnd heylig kait vn halt
vnnser ee Sider das wir
gesunt habem an des gerech
ten tod Hie bewart er dz
got das flaisch lich verkert
hat in das gaistlich dis
2. 1 capitel

Ner furcht ich herr
vnd maister von dem
wort das du sprichst her
malachias in dem ersten ca
pitel da er redt von dem
opfer des volks vnd sprecht
also von dem anfang der
zuun vnz zu dem vnder
gang Ein grosses volk
prengt mir sein öpfer Nu
merck das vnnsr opfer
nur ist gewesen an ainer
stat ze jerusalem vnd der selben
sy wir peraubt yezund
tausent jar vnd mer vn
dauon ist wir werden an
vnns das her ysaias spricht
Ewr weingarten ist wol
pracht vnd ist fuerpas
kum lesen dar in dar zue
sprecht mer her malach
ias wir ist nicht willt zu
euch vnd will auch ewr
opfer nicht Mer her ysaias
ewr veir vnd ewr horzeit
acht ich nicht Warm ir
seyt all in meinem zorn
Mer her ysaias da selbs
was acht ich ewres opfers
ich ver schmach das pluet
der telber vnd das flaisch
der wider vnd der port
warm ir mir dy prengt
Wer nempt sy von euch
prengt ewr opfer fuerpas
nicht vnns sunst warm
ewren rauch vnd ewr hoch
zat nym ich nicht von
euch warm wenn sel ewr